

Mitarbeiter verheizen – eine kurze Anleitung

1. **Vermeide es, deine Mitarbeiter zu informieren.** Am besten, möglichst keine für sie wesentlichen Informationen weitergeben.
2. **Setze deine Mitarbeiter unter Druck.** Nur damit lassen sich Leistungen und Einsatz abrufen.
3. **Werde ruhig öfters laut.** Die Mitarbeiter sollen auch hören, wer das Sagen hat.
4. **Nicht loben** oder anderweitig Anerkennung vermitteln. Denn das führt nur zur Überheblichkeit und Nachlässigkeit bei den Mitarbeitern.
5. **Keine Prioritäten vorgeben!** Ein Mitarbeiter, der nicht selbst Prioritäten erkennt, ist kein guter Mitarbeiter.
6. Es gilt, Möglichkeiten zu finden, **Mitarbeiter gegeneinander auszuspielen.** Das fördert den Konkurrenzkampf und kommt schließlich dem Unternehmen zugute.
7. **Bleibe unberechenbar.**
8. Wirf Mitarbeiter ins **“kalte Wasser“**. Nur so lernen sie schwimmen. Wenn sie es nicht lernen, gehen sie eben unter. Es finden sich immer neue Mitarbeiter, die schwimmen können oder es schnell lernen.
9. Decke Mitarbeiter mit Aufgaben ein und setze für die Erledigung möglichst **enge Fristen.** Nur so lernen sie effizient zu arbeiten.
10. Beim Delegieren von Aufgaben halte dich **knapp mit Informationen.** Dadurch wird das selbstständige Arbeiten der Mitarbeiter gefördert.
11. **Peitsche die Mitarbeiter ständig an.** Fordere Leistung. Dafür werden sie ja schließlich bezahlt.
12. **Möglichst keine Ziele vorgeben.** Was geht das die Mitarbeiter an, wo das Unternehmen hin soll!

Quelle: Burkhard Heidenberger, <http://www.zeitblueten.com/news/mitarbeiter-verheizen/>, 22. 4. 2014